

Pro-S-Ahn

Computer-Programm-System
für die Ahnenforschung

Dieter Coors Software
Breiniger Berg 26
52223 Stolberg
Tel. 02402-865782
Fax. 02402-865783
Email Coors-Software@t-Online.de
www.Ahnenforschung-Programm.de

Anleitung zum Programm

SZ32

Sippenzusammenführung

Dr.-Ing. Dieter Coors
Nov. 2000

Inhaltsverzeichnis

<u>1</u>	<u>Zweck des Programms</u>	<u>3</u>
<u>2</u>	<u>Systemkonfiguration</u>	<u>3</u>
<u>3</u>	<u>SZ32</u>	<u>3</u>
3.1	Auswahl von Ehepaaren	5
3.2	Vorbereitung der Verknüpfung	6
3.3	Verknüpfung.....	9
3.4	Trennen.....	9
<u>4</u>	<u>Tips und Tricks</u>	<u>9</u>

1 Zweck des Programms

Das Programm SZ32 dient der Verknüpfung von Verkartungsdaten mit Ahnenforschungsdaten. Das Programm setzt voraus, daß die Daten mit den Programmen VK32 bzw. AF32 eingegeben wurden und schließt daher die Systemlücke des Pro-S-Ahn Systems. Der Einsatz von SZ32 ohne VK32 und AF32 ist nicht möglich.

2 Systemkonfiguration

Die Systemkonfiguration, die Systemanforderungen usw. sind ähnlich wie bei den anderen Pro-S-Ahn Programmen.

3 SZ32

Nach der üblichen Startprozedur gelangt man zum Hauptmenü mit den Menüpunkten

«Pfad», «Größe», «Diverses», «ESC», «AF», «VK» und «SZ».

Die meisten Menüpunkte sind von AF32 her bekannt und sollen daher hier nicht behandelt werden. Falls Sie trotzdem Schwierigkeiten haben, wählen Sie bitte über "F1" die Kontext gesteuerte Hilfe an.

Über «AF» gelangt man in ein Eingabezweig des Programms AF32; über «VK» entsprechend nach in den Eingabezweig von VK32.

Zum eigentlichen Zusammenführungsprogramm kommt man durch Wahl von «SZ». Der Weg zur Verknüpfung erfordert 3 Schritte:

- Auswahl von Ehepaaren
- Vorbereitung der Verknüpfung
- Verknüpfung

Nach der Wahl von «SZ» erscheint Bild 1 auf dem Bildschirm. Der Bildschirm besteht aus dem AF-Fenster oben und dem VK-Fenster unten. Jedes Fenster besitzt eine Kopfzeile, die jeweils durch Doppelstriche hervorgehoben wird. In diesen Zeilen stehen Informationen wie auch Menüpunkte, die hier nun in der Reihenfolge von links nach rechts beschrieben werden sollen:

Der Text ganz links gibt jeweils an, was aktuell im Fenster zu sehen ist. In Bild 1 sind nur die Texte "AF" und "VK" zu sehen, da auf dem Bildschirm noch nicht gearbeitet wurde. Mögliche Texte und damit mögliche Inhalte des AF-Fensters sind:

AF-Liste_Vat	-	Ehepaarliste nach dem Vater sortiert,
AF-Liste_Mut	-	Ehepaarliste nach der Mutter sortiert,
AF-Kinder	-	Kinderliste einer Familie
AF-Ehepartner	-	Liste der Ehepartner einer Person
AF-Personen	-	Personenliste
AF-Familie	-	Bild »Familie« aus AF32
AF-Fam.Daten	-	Bild »Fam.-Daten« aus AF32
AF-Person	-	Bild »Person« aus AF32
AF-Per.Daten	-	Bild »Pers.-Daten« aus AF32
AF-Paten	-	Liste der kirchl. Zeugen und Paten einer Familie

Mögliche Texte und damit mögliche Inhalte des VK-Fensters sind:

VK-Liste_Vat	-	Ehepaarliste nach dem Vater sortiert,
VK-Liste_Mut	-	Ehepaarliste nach der Mutter sortiert,
VK-Ehepaare	-	ein Verbund von Ehepaaren
VK-Urkunde	-	Bild einer Urkunde wie in VK32
VK-Person	-	Bild mit Personendaten wie in VK32

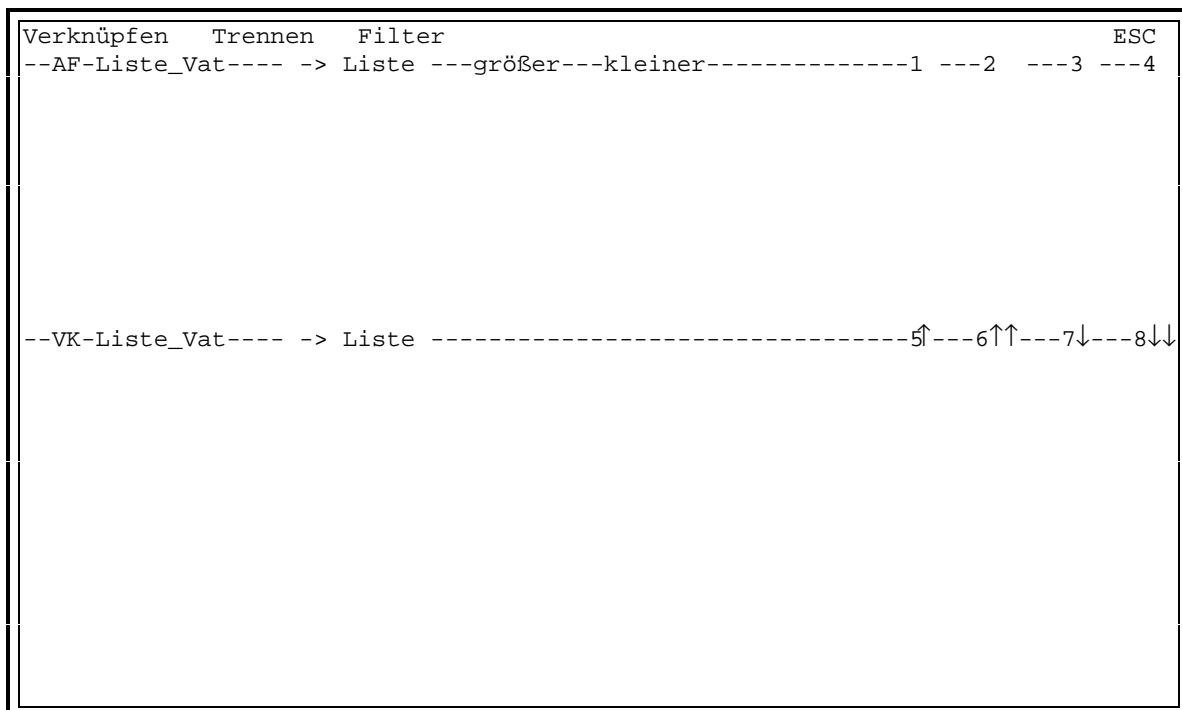


Bild 1

Beim 1. Menüpunkt der beiden Zeilen gibt der Text an, wohin man gelangt, wenn man ihn anwählt. Für das Bild 1 heißt dies, daß man über die Wahl von « - Liste » zu einer AF-Ehepaarliste bzw. zu einer VK-Ehepaarliste gelangt.

Mit den beiden nächsten Menüpunkten «größer» und «kleiner», die nur in der Kopfzeile des AF-Fensters vorhanden sind, kann das AF-Fenster vergrößert oder verkleinert werden. Es wird die Kopfzeile des VK-Fensters nach unten oder nach oben verschoben, so daß die Größe des VK-Fensters mit diesen beiden Menüpunkten auch verändert wird.

Mit den restlichen Menüpunkten wird die Anzeige im jeweiligen Fenster gerollt.

3.1 Auswahl von Ehepaaren

Im ersten Schritt läßt man sich durch Wahl der Menüpunkte « - Liste » auf der AF- (sofern vorhanden) wie auch auf der VK-Seite Ehepaarlisten zeigen, aus denen man dann auf jeder Seite ein Ehepaar zum Verknüpfen aussuchen kann (AF) bzw. muß (VK), s. Bild 2. Zur Unterstützung des Forschers können von angewählten Ehepaaren die Familien- sowie Personendaten, die Patenliste und der komplette Registereintrag angezeigt werden.

```

Verknüpfen  Trennen  Filter                                     ESC
--AF-Liste_Vat---- -> Liste ---größer---kleiner-----1 ---2 ---3 ---4

--VK-Liste_Vat---- -> Liste -----5 ---6 ---7 ---8
S1809 Ahn, Jean +, Gracht, Catharine Philippine +,
S1809 Ahn, Jean Joseph, *1739 Bardenberg Walrath, Marie Gertrude,
S1815 Ahn, Johan Joseph +, Walraven, Maria Gertrud,
G1802 Ahn, N., Hermans, Marie Agnes,
G1803 Ahn, N., Wallrath, Maria Josepha,
H1800 Ahn, Peter Joseph, Hermans, Maria Angenes,
S1856 Ahn, Peter Joseph +, Tagelöhner unbekannt
S1856 +Mehlcop, Hermann +, Ahn, Anna Catharina, *1778
S1856 +Mehlcop, Hermann +, Ahn, Anna Catharina, *1778
G1802 Mehlcop, Hermann, *1776, Tagelöhner Ahn, Anna Catharina, *1779
H1800 Melkoph, Johan, Wüllweber, Petronella,

```

Bild 2

Und nun zur Beschreibung des Bildes 3. Der Bildschirm besteht weiterhin aus dem AF- und dem VK-Fenster, in denen jetzt zusammengehörige Ehepaare bzw. Familien gezeigt werden. Zusätzlich werden in der untersten Zeile die Familien in bekannter Kurzform aufgezeigt.

Es gilt folgende Regel:

Unbekannte Personen werden im AF-Fenster, unbekannte Ehepaare in der untersten Zeile ausgewählt.

Ehepaare / Familien

Für die Anzeige der Ehepaare / Familie in der untersten Zeile gibt es 4 Zustände:

1. Vor der Familie wird farbig "neu" angezeigt. Der Menüpunkt ist inaktiv. "neu" heißt, daß beim Befehl «Verknüpfen» die Familie auf der AF-Seite neu angelegt wird. Die 1. angezeigte ist immer "neu", wenn kein AF-Ehepaar aus der Ehepaarliste gewählt wurde.
2. Vor der Familie wird farbig "alt" angezeigt. Der Menüpunkt ist inaktiv. "alt" heißt, daß beim Befehl «Verknüpfen» die Familie mit der auf der AF-Seite gezeigten Familie verknüpft wird. Die 1. angezeigte ist immer "alt", wenn ein AF-Ehepaar aus der Ehepaarliste gewählt wurde.
3. Der Platz vor der Familie ist leer. Der Menüpunkt ist inaktiv. Dieser Zustand wird erst dann geändert, wenn genügend Personen der Familie Zielpersonen auf der AF-Seite haben.
4. Der Platz vor der Familie ist leer. Der Menüpunkt ist aktiv. Nach der Wahl dieses Menüpunktes kann in der Eheleiste des vorhandenen Ehepartners eine Ehe ausgewählt werden bzw. das Hinzufügen einer neuen Ehe ausgewählt werden.

Personen

Für die Anzeige der AF-Personen im AF-Fenster gibt es 5 Zustände:

1. Anstelle der Personendaten wird der Text "nicht genannt" gezeigt. Die Person ist in der Verkartung nicht erwähnt und ist für die Verknüpfung nicht relevant.
2. Anstelle der Personendaten wird der Text "neu" gezeigt. Die Zeile mit den Personendaten ist ein inaktiver Menüpunkt. "neu" heißt, daß beim Befehl «Verknüpfen» die Person auf der AF-Seite neu angelegt wird.
3. Es werden die Daten einer AF-Person gezeigt. Dies bedeutet, daß beim Befehl «Verknüpfen» die VK-Person mit der auf der AF-Seite gezeigten Person verknüpft wird. Die Zeile ist jetzt ein aktiver Menüpunkt, damit man sich ausführliche Daten der Person oder der zugehörigen Familie ansehen kann.
4. Der Text lautet hier "unbekannt". Der Menüpunkt ist inaktiv. Dieser Zustand wird erst dann geändert, wenn die zugehörige Familie den Zustand "neu" oder "alt" hat.
5. Der Text lautet auch hier "unbekannt"; der Menüpunkt ist jetzt aber aktiv. Nach der Wahl dieses Menüpunktes kann in der Personenliste eine Person ausgewählt werden bzw. das

Hinzufügen einer neuen Person angewählt werden. Wenn die Person Kind in der Familie ist, kann in der Kinderliste der Familie nachgesehen werden, ob die Person als Kind schon vorhanden ist, und kann dann auch angewählt werden.

In den Kopfzeilen der beiden Fenster steht links, daß in den Fenstern Ehepaare gezeigt werden. Der Menüpunkt « - > Liste » ist im AF-Fenster inaktiv, während er im VK-Fenster aktiv ist und - wie schon oben erwähnt - dazu dient, geplante Verknüpfungen zu löschen, indem man zu der VK-Ehepaarliste zurückkehrt. Die weiteren Menüpunkte der Kopfzeilen haben ihre Bedeutung behalten. Es ist lediglich noch zu erwähnen, daß die Anzeige der Familien in der untersten Zeile bei Rollen der Anzeige des VK-Fensters auch geändert wird.

Nun soll der Inhalt der beiden Fenster in Bild 3 besprochen werden.

In der 1. Spalte steht jeweils die Nummer der Familie. Die Familien werden numeriert, wobei die ausgewählten Ehepaare / Familien immer die Nummer 1 erhalten. In Bild 3 sieht man, daß kein AF-Ehepaar ausgewählt wurde. Die 1. Familie ist "neu", alle Personen der Familie sind unbekannt.

Die 2. Spalte wird die Rolle der jeweiligen Person in dem Registereintrag gezeigt; die 3. Spalte enthält die Nummer der Person. Auch Personen werden im AF- wie auch im VK-Fenster durchnummeriert, dabei erhalten identische Personen immer dieselbe Nummer.

Weiterhin ist zu sehen, daß im Bild 2 das 2. VK-Ehepaar, also "AHN - WALRATH", gewählt wurde. In dem Eintrag im Sterberegister ist kein Kind erwähnt (nicht genannt). Es sind aber die Eltern des Verstorbenen bekannt. Es ist also eine zweite Familie vorhanden, die zur Zeit weder "neu" noch "alt", also noch unbekannt, ist.

Von den unbekannt Personen sind nur die Ehepartner der Familie 1 aktive Menüpunkte, da ja schon bekannt ist, wie diese Familie zu behandeln ist ("neu"). Wählt man einen dieser Ehepartner an, so erscheint ein Popdown-Menü, in dem man entscheiden kann, ob diese Person auf der AF-Seite hinzugefügt ("neu") oder in einer AF-Personenliste gesucht werden soll.

Der Verstorbene ist das Glied, das die beiden Familien verbindet. Bei seiner Behandlung gibt es mehrere Möglichkeiten:

1. Vst - > "neu"! Bei dieser Entscheidung wird die 2. Familie auf der AF-Seite hinzugefügt ("neu").
2. Vst wird in der Personenliste gefunden! Das Programm sucht auf der AF-Seite nach den Eltern. Wenn es sie findet, werden sie eingesetzt, im anderen Fall erhält die Familie das Attribut "neu".
3. Die Eltern des Verstorbenen sind auf der AF-Seite bekannt, der Verstorbene ist aber noch nicht Kind dieser Familie. In diesem Fall sollten Sie die Verknüpfung abbrechen (Menüpunkt « - > Liste ») und bei einem neuen Start eben diese Eltern auf beiden Seiten als erstes Ehepaar anwählen.

Wenn vor der Wahl des VK-Ehepaares aus der Liste, ein AF-Ehepaar gewählt wird, so hat das 1. Ehepaar immer das Attribut "alt". Weiterhin setzt das Programm alle ihm bekannten Fakten ein. Es gibt Fälle, in denen das Programm alle "unbekannten" findet und die Verknüpfung direkt erfolgen kann. In den anderen Fällen erfolgt die Vorbereitung der Verknüpfung, wie oben beschrieben. Es gibt noch zwei Fälle, die hier erwähnt werden müssen:

1. Ist eine Familie auf der AF-Seite bekannt, aber das Kind noch nicht, dann kann in der Kinderliste der Familie nachgeschaut werden, ob das Kind schon vorhanden ist.

2. Ist ein Ehepartner einer Familie auf der AF-Seite bekannt, aber die Familie noch nicht, dann kann in der Eheliste dieser Person nachgeschaut werden, ob die Familie schon vorhanden ist.

3.3 Verknüpfung

Sobald auf der AF-Seite alle Familien und Personen bekannt oder mit "neu" gekennzeichnet sind, wird der Menüpunkt «Verknüpfen» aktiv. Nach der Wahl dieses Menüpunktes erfolgen folgende Aktionen:

1. Fehlende, mit "neu" gekennzeichnete Familien und Personen werden auf der AF-Seite hinzugefügt. Alle erforderlichen Zeiger zwischen Familien und Personen werden automatisch erstellt.
2. Alle Daten, die in der Verkartung aber nicht in der Ahnenforschung bekannt sind, werden übergeben.
3. Zeugen der kirchlichen Heirat und Paten der Taufe werden mit den auf der AF-Seite eventuell vorhandenen verglichen, bei Bedarf neu angelegt. Die Daten werden aktualisiert.

3.4 Trennen

Wenn im Abschnitt "Auswahl von Ehepaaren" ein VK-Ehepaar gewählt wird, das bereits verknüpft ist, dann zeigt das Programm auf der AF-Seite das zugehörige AF-Ehepaar an. Der Menüpunkt «Trennen» ist aktiv, so daß durch Wahl von «Trennen» alle Verknüpfungen zwischen den AF- und VK-Ehepaaren gelöscht werden können. Ein AF-Ehepaar, das vor der Wahl des VK-Ehepaares schon gewählt war, wird einfach vergessen.

Es werden nur die Verknüpfungen gelöscht. Auf der AF-Seite wird weder eine AF-Familie noch eine AF-Person gelöscht. Es können also einzelne Personen und Familien ohne Bezug zur sonstigen Ahnenforschung entstehen. Die Daten der Familien bzw. Personen werden auch nicht geändert! Da nicht festgestellt werden kann, welche Zeugen oder Paten aus der Verkartung stammen, werden auch sie beim "Trennen" weder gelöscht noch ihre Daten geändert.

Die gelöschten Verknüpfungen werden in der Protokoll-Datei niedergeschrieben.

Nun noch ein Wort zu dem, was mit diesem Programm nicht möglich ist.

Wenn auf der AF-Seite eine Person oder eine Familie doppelt vorhanden ist, kann dieser Fehler mit dem Programm natürlich nicht behoben werden.

4 Tips und Tricks

Nachdem gezeigt wurde, daß mit dem Programm SZ32 Verknüpfungen zwischen VK- und AF-Daten erzeugt werden können, daß die Personen- und Familiendaten automatisch von der Verkartung zur Ahnenforschung weitergegeben werden und daß bei entsprechender Verkartung auf der AF-Seite Orts- oder gar Kreissippenbücher erstellt werden können, stellt sich die Frage, wie geht man bei der Erstellung eines Ortssippenbuches optimal vor. Wie geht der schnellste und vor allem sicherste Weg?

An dieser Stelle sollte eine solche Anleitung stehen. Da aber mit diesem Programm noch keine großen Erfahrung gemacht werden konnten, können nur einige Ideen vorgestellt werden:

1. Bei der Zusammenführung sollten von Zeit zu Zeit auf der AF-Seite Ehepaarlisten gedruckt werden, um eine Übersicht über schon vorhandene Ehepaare zu gewinnen. Weiterhin sollten diese Listen auf doppelte Ehepaare durchsucht werden.
2. Man sollte auf der AF-Seite nicht zu viele Inseln erzeugen, sondern wie bei der Eingabe mit AF32 immer von vorhandenen Familien ausgehen.
3. Ein erster Vorschlag für die Vorgehensweise ist der, mit einem seltenen Familiennamen zu beginnen. Hier sollte man mit dem Zeitfluß arbeiten, in der Frühzeit hat man es dann vermutlich nur mit einer Familie zu tun. Mit der Zeit können es dann ein paar mehr werden. Danach wählt man einen zweiten seltenen Namen, der möglichst noch mit dem ersten verknüpft ist (keine neue Insel), aus usw. Ein Nachteil dieser Methode ist, daß man in Orten, in denen nur Meyer, Müller und Jansen wohnen, nicht sehr weit kommt.
4. Ein anderen Vorschlag ist der, zunächst alle Heiraten zu verknüpfen. Die Menge der Eintragungen ist überschaubarer. In Zeiten, wo in dem Heiratseintrag neben den Brautleuten auch deren Eltern genannt werden, kann mit diesem Vorschlag einigermaßen sicher verknüpft werden. In frühen Zeiten, in denen nur die Brautleute genannt werden, muß höllisch darauf geachtet werden, ob die Brautleute schon einmal verheiratet waren. Nachteilig ist hier auch, daß zunächst nur Familien ohne Verknüpfung miteinander erzeugt werden, also lauter Inseln. Die Folge davon ist, daß bei der späteren Verknüpfung von Geburten und Taufen jedesmal überprüft werden muß, ob das Kind bereits als Ehepartner vorhanden, und so nachträglich die fehlenden Verknüpfungen erzeugt werden müssen.

Der Autor möchte Sie hier weiterhin um Hilfe bitten. Bitte geben Sie Ihre Erfahrungen beim Erstellen von Sippenbüchern an den Autor weiter, damit dieser Abschnitt zu einer echten Hilfe für den Anwender wird.